



Regierungsrat des Kantons Basel-Stadt

► Regierungsratsbeschluss vom 10. Dezember 2013

P135222

Motion Brigitta Gerber und Konsorten betreffend Zielvorgabe zur angemessenen Berücksichtigung von Geschlecht in den Kaderpositionen der Basler Verwaltung (analog Zürich)

- ://:
1. Der Regierungsrat genehmigt den vorgelegten Schreibensentwurf an den Grossen Rat.
 2. Der Regierungsrat beantragt dem Grossen Rat, die Motion Brigitta Gerber und Konsorten als Anzug zu überweisen.

Begründung

Die Zielvorgabe sieht vor, dass Männer und Frauen zumindest mit je 35 Prozent vertreten sein müssen. Der Vorstoss steht im Einklang mit den Zielen des Regierungsrates zur Förderung der Chancengleichheit. Der Frauenanteil im Kader konnte in den letzten Jahren kontinuierlich gesteigert werden und beträgt im August 2013 bereits 33 Prozent. Hinzu kommt, dass der Regierungsrat für die Erhebung der verbindlichen Zielvorgabe weiterhin die von ihm genehmigte Kaderstruktur verwenden möchte. Damit wird die Zielvorgabe auf alle Kaderstufen (inkl. unteres Kader und unteres Fachkader) erweitert und hat auch den Vorteil, dass die Statistiken aus den Vorjahren als Vergleich beigezogen werden können.

